

Betreff

Antrag zur Verkehrsberuhigung Türkenstraße Nord/Georgenstraße

Antrag zum Themengebiet Verkehr

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, das nördliche Ende der Türkenstraße (ab Akademiestraße) sowie die westliche und südliche Georgenstraße durch bauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung (z.B. mind. 4 Fahrbahnschwellen) auszustatten. Begründung: Der genannte Bereich wird insbesondere bei Sperrung der Leopoldstraße aufgrund von Straßenfesten als Ausweichstrecke mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit, vor allem nachts, befahren. Das nördliche Ende der Türkenstr. sowie die Georgenstr. entwickelt sich zur "Rennstrecke" (siehe Bild "burnout", knapp 50m während IAA Mobility-Sperrung in Georgenstr.), was die Verkehrssicherheit für Anwohner, Fußgänger und Radfahrer erheblich beeinträchtigt. Da bereits an der Kreuzung Schellingstraße/Türkenstraße eine Fahrbahnschwelle vorhanden ist, sprechen keine grundsätzlichen Bedenken (z.B. Rettungswege) gegen weitere Maßnahmen. Die Umsetzung kann kostengünstig mit nachträglich aufgebrauchten, fahrradfreundlichen Kunststoffschwellen erfolgen.

M +